

Namhafte Wissenschaftler wie der US-amerikanisch-österreichische Systemtheoretiker und Philosoph **Fritjof Capra**, der langjährige persönliche englische Übersetzer des 14. Dalai Lama, **Thupten Jinpa Langri**, **Niko Paech**, einer der prominentesten Vertreter der Postwachstumsökonomie, die bekannte US-amerikanische Neurowissenschaftlerin **Jill Bolte Taylor**, sowie die US-amerikanisch-australische Wissenschaftsjournalistin **Margaret Wertheim**, halten am **22. Oktober 2022** anlässlich der **14. Schweizer Biennale zu Wissenschaft, Technik + Ästhetik** im Verkehrshaus der Schweiz öffentliche Vorträge zum Thema

## Bewusstsein und den Geist neu denken – Rethinking Consciousness and the Mind

Seit 1995 zieht die **Schweizer Biennale zu Wissenschaft, Technik und Ästhetik** ein globales Publikum an und bringt Experten der Hirn- und Bewusstseinsforschung in die Schweiz. Die Biennale befasst sich mit wissenschaftlichen und spirituellen Fragen unseres modernen Zeitalters, mit der Kultivierung von ökologischer Achtsamkeit und einer nachhaltigen Lebensweise – und mit der Wechselwirkung von buddhistischem Gedankengut und der Wissenschaft, die sich der interdisziplinären Forschung, intellektueller Partnerschaft und dem öffentlichen Diskurs widmet. Die **14. Schweizer Biennale** setzt die Auseinandersetzung mit den bedeutsamsten Fragen der Menschheit über unser Wahrnehmungsvermögen und Bewusstsein sowie die Zukunft von Künstlicher Intelligenz (KI) fort.

Spitzenvertreter verschiedener Fachgebiete aus Australien, Deutschland, Kanada, der Schweiz, und den USA, halten am **22. Oktober 2022** in Luzern Vorträge. Unter ihnen ist die US-amerikanische Neurowissenschaftlerin **Jill Bolte Taylor**, die 1996 einen Schlaganfall erlitt und in dieser Zeit wesentliche geistige Fähigkeiten verlor. Zum dritten Mal spricht **Fritjof Capra** an der Biennale. Mit einem ganzheitlich-systemischen Ansatz stellt er eine Verbindung zwischen östlicher Mystik und moderner Physik her und setzt sich für eine nachhaltige ökologische Lebensweise in der globalen Zivilgesellschaft ein. **Niko Paech** ist einer der prominentesten Vertreter der Postwachstumsökonomie. Er präsentiert im Kontext der dramatischen Klimakrise, in der wir uns befinden, Lösungen in den Bereichen Klimaschutz und nachhaltiger Konsum. **Marion Neumann** spricht über ihren neuen preisgekrönten Film «The Mushroom Speaks» (2021). Was wäre, wenn Pilze helfen könnten, unser Verhältnis zur Welt zu überdenken und uns radikal zu verändern?

Die Biennale ist eine für die Schweiz und Europa einzigartige kulturelle Plattform. Die Besucherinnen und Besucher erhalten von den Referentinnen und Referenten neues Wissen aus erster Hand. Alle Referate werden simultan von Englisch auf Deutsch oder umgekehrt übersetzt. Weitere Hinweise zur Veranstaltung, Anmeldung und vergünstigten Eintrittspreisen finden Sie unter [www.neugalu.ch](http://www.neugalu.ch)

«Bewusstsein und den Geist neu denken – Rethinking Consciousness and the Mind»; 14. Schweizer Biennale zu Wissenschaft, Technik + Ästhetik, **Verkehrshaus der Schweiz, Luzern, 22. Oktober 2022, 09.00 – 18.00, Vorverkauf via [www.neugalu.ch](http://www.neugalu.ch)**

### Auskunft an Medienschaffende erteilt:

Dr. phil. René Stettler, Gründer, Schweizer Biennale zu Wissenschaft, Technik + Ästhetik  
Telefon direkt +41 (0) 370 38 18; E-Mail: [info@neugalu.ch](mailto:info@neugalu.ch)

## **Die Schweizer Biennale zu Wissenschaft, Technik + Ästhetik**

Die Schweizer Biennale zu Wissenschaft, Technik und Ästhetik (seit 1995) ist eine kulturelle Plattform mit internationaler Ausstrahlung. Für die Stadt Luzern mit ihrer Universität ist sie ein wichtiges Element in ihrem Bildungsangebot. Sie gibt Besucherinnen und Besuchern aus der Schweiz und 4 Kontinenten einen vertieften Einblick in den wissenschaftlichen Dialog und die Forschung und schafft gleichzeitig Räume interdisziplinärer Auseinandersetzung. Der Kanton und die Stadt Luzern, private Stiftungen, Unternehmen und zahlreiche Donatoren haben die Biennale über 25 Jahre unterstützt. Ihre Früherkennung von gesellschaftlich relevanten Themen erzeugt weit über die Schweiz hinaus wissenschaftliche Resonanz, in Europa bis in die USA.

### **Beirat**

**Ruedi Bechtler**, Künstler / Unternehmer, Herrliberg

Dr. rer. nat. **Ulrich Claessen**, vormaliger Group Chief Technology Officer, Maxon Motor AG, Sachseln

**Hanspeter Fischer**, Architekt HTL, Ennetbürgen

**Walter Graf**, Dozent HSLU / Bauökonom AEC, Luzern

**Juliette Hüsler**, Filmemacherin, Berlin / Zürich

Dr. **Uli Sigg**, Unternehmer, Sammlung Sigg, Mauensee

**Margaret Wertheim**, Wissenschaftsjournalistin und Autorin / Künstlerin, Biennale von Venedig (2019), Los Angeles

**Nancy Wimmer**, Autorin und Direktorin, microSOLAR, München